

# Fotografenliste

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 4: **Technische und technologische Architektur**

PDF erstellt am: **13.04.2021**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Termen VS: Schulanlage mit Mehrzweckhalle**

Die fünf zum Wettbewerb eingeladenen Architekten haben ihre Projekte fristgerecht abgeliefert, und die Preisjury hat nach eingehendem Studium folgende Preisträger ermittelt:

1. Preis (7500.-) Herrn Xili Guntern, Arch. HTL, 3900 Brig
2. Preis (5500.-) Herren Hans, Leo und Josef Imhof, Architekturbüro, 3900 Brig.

Das Preisgericht empfiehlt der Gemeindeverwaltung, den Verfasser des Projektes im 1. Rang mit der Weiterbearbeitung des Bauauftrages zu betrauen.

Als Fachjury walteten: Herr Kantonsarchitekt B. Attinger sowie die Herren Architekten Chs. Zim-

mermann, Alain Tschumi, J.-P. Braune und zwei Vertreter der Gemeindeverwaltung.

**Construction d'un camp de troupe à la place de tir du Petit Hongrin**

L'Office des constructions fédérales, mandaté par le Département militaire fédéral (Division des places d'armes et de tir de l'Etat-major du Groupement de l'instruction), a organisé un concours de projets pour un camp de troupe à la place de tir du Petit Hongrin au lieu dit «La Léchrette». Pouvaient y prendre part les architectes de nationalité suisse ayant leur domicile ou leur siège social dans les districts de Vevey, d'Aigle ou du Pays d'Enhaut. Résultat:

1er prix (12 000 fr.): Igor Boudkov, Montreux

2ème prix (10 000 fr.): Atelier d'architecture «Le Triangle», Château-d'Ex

3ème prix (8000 fr.): Roger Lack, La Tour-de-Peilz

4ème prix (7000 fr.): Gérard Rieder, Vevey

5ème prix (5000 fr.): Atelier d'architectes associés J. Surchard SA, Chr. Monti, J.Cl. Giraud, J.D. Baechler, La Tour-de-Peilz

6ème prix (3000 fr.): Pierre Vincent, Clarens

**Fotografen-Liste****Lloyd's, London**

Richard Einzig, London  
Jocelyne van den Bossche, London  
Martin Charles

**Fernmeldezentrum 3, Zürich-Herdern**

Leonardo Bezzola

**Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in Düsseldorf**

Manfred Hanisch

**Centre Professionnel, Moutier**

Claude Vleury

**Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)**

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
5. Mai 80	Université de Neuchâtel, constructions destinées aux sciences morales, implantées sur les Jeunes Rives à Neuchâtel, PW	Département de l'instruction publique de la République et Canton de Neuchâtel	Architectes inscrits au Registre suisse des architectes (Reg. A), dont le lieu de domicile professionnel ou privé est situé dans le Canton de Neuchâtel avant le 1er janvier 1979	3/80
19. Mai 80	Concorso di pianificazione e d'architettura per ristrutturare l'area e lago compresa tra il fiume Cassarate e la Lanchettea, PW	Comune di Lugano	Architetti, ingegneri e pianificatori di formazione accademica o iscritti al Reg. A nonchè agli architetti ed ingegneri STS con almeno 5 anni di pratica, domiciliati nel Comune di Lugano o con sede dell'ufficio nel Comune di Lugano almeno a partire dal 1. gennaio 1978	3/80
30. Mai 80	Erweiterung des Gemeindealtersheimes in Langenthal	Einwohnergemeinde Langenthal	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1978 in der Gemeinde Langenthal	3/80
30. Mai 80	Kinderheim in Hubersdorf	Stiftung evangelisch-reformierter Kinderheime des Kantons Solothurn	Architekten, welche einer evangelisch-reformierten Kirchgemeinde angehören und seit dem 1. Januar 1979 in der Amtei Solothurn-Lebern Wohn- oder Geschäftssitz haben.	4/80
4. Juli 80	Mehrzweckhalle mit Nebenräumen und Zivilschutz, Sportanlage, PW/IW	Gemeinde Untervaz GR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1978 im Kanton Graubünden niedergelassen sind (Wohn- und Geschäftssitz), sowie Architekten mit Bürgerrecht im Kreis Fünf Dörfer	3/80
31. Juli 80	Agrandissement et transformation du siège de la Société de Banque Suisse à Lausanne, PW	Société de Banque Suisse, Lausanne	Architectes, quelle que soit leur nationalité, reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant le 1er janvier 1978, et les architectes d'origine vaudoise, quel que soit leur domicile	3/80
20. August 80	Städtebaulicher Ideenwettbewerb Biberach a.d. Riss	Stadt Biberach a.d. Riss	Wettbewerbsbereich: Land Baden-Württemberg, Freistaat Bayern und die Schweizer Kantone Aargau, Basel-Stadt, Baselland, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau und Zürich. Teilnahmeberechtigt sind alle freischaffenden, beamteten und angestellten Architekten, die am Tage der Auslobung im Zulassungsbereich ihren Wohn-, Geschäfts- oder Dienstsitz haben. Studierende sind nicht zugelassen.	4/80